



AFRIKA: KAPVERDEN

KAPVERDEN - ÜBERQUERUNG SANTO ANTÃO

- > 10-tägiges Trekking auf Santo Antão (4 - 7 Std. täglich)
 - Besteigung des Tope de Coroa (1.979 m), Gipfeltag ↑ ↓ 810 m, 5 Std.
 - Die spektakulärste Insel der Kapverden auf einsamen Hirtenpfaden durchqueren
 - Die quirlige Kulturhauptstadt Mindelo auf São Vicente erkunden
 - Am schwarzen Sandstrand von Tarrafal im Atlantik baden
 - Auf aussichtsreichen Küstenwegen direkt über dem tosenden Meer wandern
 - Lokale und bekömmliche Spezialitäten bei Einheimischen genießen

Bergauf, bergab von einem Tal zum anderen schlängelt sich unser Weg über die berühmteste Wanderinsel der Kapverdischen Inseln - die Insel der Berge wie sie zurecht genannt wird. Unser Trekking führt uns quer über die zerklüftete Insel und in die verstecktesten Winkel. Grüne fruchtbare Täler, trockene weite Hochebenen, traumhaft gelegene Buchten, einsame schwarze Strände - wir wandern täglich ausgiebig und bewegen uns kontinuierlich fort. Im Zeitalter der Schnelligkeit treten wir einen evolutionären Schritt zurück und überqueren die Insel wie es die Viehhirten und Händler damals taten - zu Fuß. Unser größter Luxus ist die Zeit, die wir in dieser atemberaubend schönen Landschaft verbringen dürfen. Am Fuße des höchsten Berges der Insel richten wir uns für zwei Nächte ein Zeltlager ein. Die Einsamkeit und Weite der Landschaft lässt uns zur Ruhe kommen. Still ist es hier, die Sterne zum Greifen nah. Über die trockene Hochebene wandern wir, den Atlantik immer im Blick, hinunter an die Küste. Wir gelangen in ein kleines Fischerdorf, das auch bis heute nur zu Fuß oder per Boot erreicht werden kann. Kein Autolärm stört die Idylle, die Menschen begegnen uns herzlich und neugierig, das einfache Leben berührt. Nur wenig Fremde verschlägt es hierher und ein Gefühl von Zufriedenheit stellt sich ein. Auf unserem konditionell anspruchsvollen Trekking erleben wir die Insel in ihrer ganzen Vielfalt: vom tropischen Nordosten bis in den wüstenhaften Südwesten. Dieser Teil von Santo Antão ist noch immer ein Geheimtipp für begeisterte Wanderer und Naturliebhaber vor der Westküste Afrikas!



REISEDETAILS

1. Reisetag: Tag 1 Ankunft auf den Kapverden - Mindelo auf São Vicente

Flug über Lissabon auf die Insel São Vicente. Transfer vom Flughafen zu unserer Unterkunft in Mindelo, die im historischen Zentrum des Ortes liegt. Wir haben die Möglichkeit in der Nähe der Unterkunft etwas zu Mittag zu essen. Wir erhalten einen ersten Eindruck vom kapverdischen Flair in Mindelo und suchen einen Supermarkt auf, um Wasser und Sonstiges für die nächsten Tage einzukaufen. Bevor wir das erste Abendessen genießen, lassen wir den Tag in Ruhe bei einem Sundowner ausklingen.

Fahrzeit: von 0.25 Std. - bis 0.25 Std.

Fahrstrecke: von 12 km - bis 12 km

2. Reisetag: Tag 2 Santo Antão - Insel der Berge

Gleich am Morgen nehmen wir die Fähre auf die Insel Santo Antão (ca. 1 Stunde). Vom dortigen Hafen Porto Novo fahren wir über die historische Passstraße bis nach Pico da Cruz, dem Ausgangspunkt unserer Wanderung. Gleich die erste Etappe unserer Trekkingtour ist spektakulär. Bewaldete Höhen, grandiose Ausblicke auf die Bergwelt und den Atlantik. Ziel ist Vila das Pombas, ein kleiner sympathischer Ort, der direkt am Meer liegt.

Fahrzeit: von 1 Std. - bis 1 Std.

Gehzeit: von 5 Std. - bis 6 Std.

Fahrstrecke: von 20 km - bis 20 km

Höhe: Aufstieg 220 Hm - Abstieg 1540 Hm

Unterkunft: Pension Aldeia Jerome

3. Reisetag: Tag 3 Trekking zum Cova-Krater nach Água das Caldeiras

Die zweite Trekkingetappe führt uns durch das grünste Tal der Kapverden. Auf gepflasterten Maultierwegen und immer wieder steil bergauf bekommen wir heute neben den landschaftlichen Schönheiten auch einen besonders guten Eindruck von der Landwirtschaft der Insel. Auf terrassierten kleinen Feldern gedeiht fast alles. Wir entdecken Zuckerrohr- und Bananenfelder, Mango- und Papayabäume und sehen auch Maniok, Süßkartoffeln und vieles mehr.

Gehzeit: von 6 Std. - bis 7 Std.

Höhe: Aufstieg 1810 Hm - Abstieg 530 Hm

Unterkunft: Biwak Casa Florestal (Matratzenlager, ein Gemeinschaftsbad)

4. Reisetag: Tag 4 Von der Hochebene über Caibros an die Küste nach Ponta do Sol

Von der beeindruckenden zentralen Hochebene der Insel geht es durch Felsen und Terrassen per grandiosem Abstieg in die Tiefen eines bewässerten Tals. Vielleicht wird uns unterwegs Ziegenkäse angeboten, ein typisches Produkt der hiesigen Gegend. Kurzer Transfer von Caibros nach Ponta do Sol, einem am Atlantik liegenden Ort.

Fahrzeit: von 0.75 Std. - bis 0.75 Std.

Fahrstrecke: von 12 km - bis 12 km

Höhe: Aufstieg 180 Hm - Abstieg 1400 Hm

5. Reisetag: Tag 5 Spektakuläre Küstenwanderung

Früh brechen wir heute zu einer eindrucksvollen Küstenwanderung von Ponta do Sol über Fontainhas nach Chã de Igreja auf. Der gut angelegte Weg wurde in die Steilküste gebaut. Noch heute ist er ein wichtiger Verbindungsweg für die Bewohner der abgelegenen Dörfer. Jede Kurve birgt eine Überraschung mit grandiosen Ausblicken entlang der Küste und auf den tosenden Atlantik unter uns - zurecht eine der schönsten Wanderungen auf den Kapverden.

Gehzeit: von 6 Std. - bis 7 Std.

Höhe: Aufstieg 950 Hm - Abstieg 900 Hm

Unterkunft: Pension Casa Mite

6. Reisetag: Tag 6 Von der Küste ins stille Tal von Figueiras

Heute erwartet uns eine abwechslungsreiche wie auch anspruchsvolle Wanderung. Zunächst schlängelt sich der Weg entlang der Küste, später überwinden wir einen Pass nach dem anderen und gewinnen immer mehr an Höhe. Unser Ziel ist der kleine Ort Figueiras, der nur zu Fuß erreichbar ist. Dort übernachten wir sehr einfach in einer Grundschule, aber die Menschen sind so herzlich, dass wir uns hier wohl fühlen.

Heute gilt es so zu packen, dass wir unseren Rucksack mit dem Notwendigsten für die nächsten beiden Tage richten. Unser Hauptgepäck wird nach Ribeira da Cruz, das wir erst morgen erreichen gebracht.

Höhe: Aufstieg 1270 Hm - Abstieg 980 Hm

Unterkunft: Grundschule (Matratzenlager im Klassenraum, ein einfaches Gemeinschaftsbad)

7. Reisetag: Tag 7 Trekking nach Ribeira da Cruz

Die heutige Wanderung ist etwas einfacher, als die Tage zuvor. Was wir vielleicht während unserer Trekking-Tour nicht vergessen sollten: wir machen die Tour als Urlaub, für die Bewohner stellt die Überwindung der Wege eine regelmäßige Notwendigkeit dar. Wir gehen entlang der Küste, bis wir ein Kliff erreichen - an diesem schönen Flecken genießen wir unser Picknick und ruhen uns ein bisschen aus, bevor es weitergeht. Wir übernachten in einer wunderschönen ländlichen Region in einem Wochenendhäuschen einer kapverdischen Familie, die in Mindelo lebt.

Höhe: Aufstieg 740 Hm - Abstieg 800 Hm

Unterkunft: Wochenendhaus (5-6 Mehrbettzimmer mit Gemeinschaftsbädern)

8. Reisetag: Tag 8 Trekking in die Hochebene von Norte

Unsere heutige Etappe führt uns in ein schönes, grünes Tal bevor es nach und nach bergauf in die Hochebene von Norte geht. Die Beschaffenheit des Weges macht uns bewusst, wie selten er begangen wird. Auf einer Hochebene angekommen, genießen wir die Blicke über die Täler, die wir durchwandert haben. In der einsamen Gegend von Norte wird uns bewusst, wie schwer es für die Bevölkerung ist, in dieser trockenen und kargen Umgebung zu überleben. Aber trotz der Härte ihres Lebens begegnen sie uns immer wieder mit unglaublicher Freundlichkeit und einem Lächeln im Gesicht. Wir übernachten an diesem besonderen Ort in einem Zeltlager unter grandiosen Sternenhimmel.

Gehzeit: von 4 Std. - bis 5 Std.

Höhe: Aufstieg 1460 Hm - Abstieg 290 Hm

Unterkunft: Zeltlager

9. Reisetag: Tag 9 Besteigung des Tope de Coroa

Schon früh machen wir uns auf den Weg zum Tope de Coroa, mit 1.979 m höchster Berg der Insel Santo Antão. Der Aufstieg ist schweißtreibend, aber technisch einfach. Oben angekommen, wird man bei guter Sicht mit einem Blick auf die umliegenden Inseln und bei besonders gutem Wetter auf den gesamten Archipel belohnt. Die Farbspiele der Landschaft, die von schwarzer Vulkanerde über weiße Puzzolana-Gesteine bis hin zu allen möglichen Grün-, Braun- und Rottönen reichen, und die Weite, über die diese sich ausstrecken, sind unvergesslich beeindruckend.

Heute gilt es noch einmal so zu packen, dass wir unseren Rucksack mit dem Notwendigsten für die nächsten beiden Tage richten. Unser Hauptgepäck wird bereits ans Ziel unseres Trekkings nach Tarrafal de Monte Trigo gebracht.

Gehzeit: von 5 Std. - bis 6 Std.

Höhe: Aufstieg 810 Hm - Abstieg 810 Hm

Unterkunft: Zeltlager

10. Reisetag: Tag 10 Trekking hinunter nach Monte Trigo ans Meer

Es geht wieder früh los – auf uns wartet die einsamste Wanderung der Insel. Die Landschaft, die Stille und die friedliche Atmosphäre sind die Anstrengung wert. Was für spektakuläre Ausblicke – diese wilde und unberührte Natur. Hier oben wird einem die Härte, ja fast Unmöglichkeit des Überlebens in Gegenden ohne Niederschlag klar. Wir wandern über das weite, trockene Hochplateau, das Meer immer im Blick hinunter nach Monte Trigo. Dieses kleine, sympathische Fischerdorf ist nur zu Fuß oder per Fischerboot erreichbar. Die Nacht verbringen wir in einem einfachen Gästehaus, verpflegt werden wir mit lokaler, schmackhafter kapverdischer Küche. Höhe: Aufstieg 610 Hm - Abstieg 1930 Hm

11. Reisetag: Tag 11 An der Küste entlang nach Tarrafal de Monte Trigo

Der Blick auf das Meer und der steinige Weg entlang des Atlantiks sind anfangs unsere einzigen Begleiter. Nach und nach ersetzen immer mehr grüne Landschaften die karge Mondlandschaft der letzten Tage. Die letzte Etappe unserer spektakulären Trekkingtour führt uns wieder direkt ans Meer in das kleine Fischerdorf Tarrafal de Monte Trigo, eine Oase im wüstenhaften Südwestzipfel der Insel - wir sind an unserem Ziel angekommen.

Höhe: Aufstieg 570 Hm - Abstieg 550 Hm

Unterkunft: Pension Vista Tarrafal

12. Reisetag: Tag 12 Erholung am schwarzen Lavastrand

Nach den intensiven Trekkingtagen genießen wir die freie Zeit in Tarrafal de Monte Trigo. Im Dorf geht es langsam und gemächlich zu, wir können uns in der weiten Bucht am schwarzen Lavastrand erholen und in die Fluten des Atlantik springen.

Unterkunft: Pension Vista Tarrafal

13. Reisetag: Tag 13 Internatsbesuch in Porto Novo und Fährüberfahrt zurück nach São Vicente

Wir fahren auf einer serpentinenartigen Piste durch wüstenhafte Vulkanlandschaft nach Porto Novo, wo wir vormittags ein Internat besuchen, das unter anderem vom gemeinnützigen Verein Sodade e.V. unterstützt wird (Siehe Nachhaltigkeitsinformationen). Am Nachmittag begeben wir uns zum Hafen, von wo wir nach Mindelo übersetzen. Wir kommen am späten Nachmittag auf São Vicente an. Der Abend steht zur freien Verfügung.

Fahrzeit: von 2 Std. - bis 2 Std.

Fahrstrecke: von 50 km - bis 50 km

14. Reisetag: Tag 14 Mindelo

Am Vormittag begeben wir uns auf eine Stadtführung durch die kulturelle Hauptstadt der Kapverden. Wir schlendern über quirlige Märkte, besuchen historische Bauwerke und besuchen einen Gitarrenbauer, der uns Einblicke in seine Arbeit gewährt. Im Anschluss haben wir Gelegenheit am Strand zu entspannen oder die lebhafte Hafenstadt weiter zu erkunden und vielleicht das eine oder andere Souvenir zu erstehen. Am Abend treffen wir uns zum Abschiedsessen, genießen ein letztes Mal die kapverdische Küche und können in Erinnerungen an unser Trekking schwelgend die Reise ausklingen lassen.

15. Reisetag: Tag 15 Mindelo und Rückflug über Lissabon

Mittags Rückflug von Sao Vicente nach Lissabon. Ankunft am Abend und flugplanbedingte Übernachtung.

Fahrzeit: von 0.5 Std. - bis 0.5 Std.

Fahrstrecke: von 17 km - bis 17 km

16. Reisetag: Tag 16 Rückflug nach Deutschland

Flug von Lissabon nach Frankfurt. Ankunft mittags.

Fahrzeit: von 0.25 Std. - bis 0.25 Std.

Fahrstrecke: von 5 km - bis 5 km

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
21.12.2023	05.01.2024	X	3.450 €
17.02.2024	03.03.2024	X	2.995 €
23.03.2024	07.04.2024	X	2.995 €
09.11.2024	24.11.2024	X	3.125 €
21.12.2024	05.01.2025	X	3.125 €
22.02.2025	09.03.2025	X	3.125 €
22.03.2025	06.04.2025	X	3.125 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Hauser-Reiseleitung ab/bis Deutschland
- > Flug mit TAP Portugal ab/bis Frankfurt via Lissabon nach São Vicente
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > Übernachtung 1 x im Hotel, 10 x in Gästehäusern, 1 x in einer Grundschule (Matratzenlager), 1 x in einem Privathaus (Mehrbettzimmer), 2 x im Zelt
- > 15 x Frühstück, 10 x Mittagessen, 12 x Abendessen
- > Fähre ab/bis Mindelo nach Santo Antão
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Andere deutsche Abflughäfen vorbehaltlich Verfügbarkeit: ab 50,00 €; Wien, Zürich: Aufpreis auf Anfrage (0 €)
- > Flugabzug möglich; Preis auf Anfrage (0 €)
- > Einzelzimmerzuschlag (inkl. Einzelzeltzuschlag (umfasst 11 Nächte)) 190,00 € (17.02.2024, 23.03.2024) (0 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > TSA Flughafensicherheitssteuer (3.400 ECV / 31,- EUR, Stand Januar 2019)
- > Trinkgelder
- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (80,- - 120,- €)
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen
- > Tourismussteuer in Lissabon (2,- EUR pro Person / pro Nacht, muss vor Ort bezahlt werden)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Kapverden entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **2362 kg**. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.